

Rep-Steckbriefe

Unirep

A. Zahlen, Daten und Fakten

Wochenstunden	15 Wochenstunden
Kurszeiten, Pausen	i.d.R. Mo bis Fr, 9.00 Uhr c.t. bis 12.00 Uhr
Anzahl der Kursteilnehmer	Variiert je nach Veranstaltung
Kursmaterial	<ul style="list-style-type: none"> - zu jedem Kurs Skripte mit Aufgabentexten, systematischen Übersichten, Prüfungsschemata (auch Zeitschriftenauswertung, aktuelle Urteile, Lehrbücher), jährlich ca. 4000 Seiten inkl. Lösung - Lehrbuchartige Online-Lektionen (auch gedruckt) von JPA-Prüfern & Professoren; jährlich ca. 4000 Seiten
Klausurenkurse	<p>i.d.R. zwei Klausuren pro Woche</p> <p>Montag bis Mittwoch – SR/ÖR im Wechsel</p> <p>Freitag bis Montag – ZR</p> <p>Besprechung immer Montag 18 Uhr (ZR), freitags 14 Uhr (ÖR/SR)</p> <p>Jederzeit online: 100-minütige eKlausuren, die gezielt Urteile abprüfen</p> <p>Individuelle Betreuung in der Klausurenwerkstatt</p>
Kursgebühr	kostenlos
Probeklausuren/Infoveranstaltung	<p>Teilnahme (auch probeweise) jederzeit auch ohne vorherige Anmeldung möglich</p> <p>Informationsveranstaltung immer zu Beginn des WS (Oktober)</p>
Gibt es Ferien? Wenn ja, wann und in welchem Zeitraum?	<ul style="list-style-type: none"> - ca. 2 Wochen Weihnachtsferien - ca. 1 Woche Pfingstferien - ca. 4 Wochen Sommerferien - zwischen Kursen eine Woche Pause

B. Erfahrungsbericht

Pro	Contra
<ul style="list-style-type: none"> - Klare Tagesstruktur - wechselnde Dozent:innen - 3-Stunden-Einheiten mit Pausen sind nicht so lang - Profs stellen Examensklausuren (auch für die Mündliche) 	<ul style="list-style-type: none"> - Basics werden vorausgesetzt - eher eigenorientiertes Arbeiten

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> - hohes Niveau - selbstbestimmte Beteiligung - Diskurs senkt die Hemmschwelle zur Beteiligung - positive Grundeinstellung der Dozent:innen - überwiegend hybrid - viele Zusatzangebote (Klausurenlehre, höchstrichterliche Rspr., neue Gesetze/Normen werden vorgestellt) - kostenlose Materialien - Dozent:innen immer ansprechbar | |
|--|--|

I. Was hätten wir gerne vor dem Start in die Examensvorbereitung über unser Repetitorium gewusst?

- ggf. Grundlagen wiederholen
- Einführungsveranstaltung bloß im Winter

II. Welches Rechtsgebiet wird eurer Meinung nach am besten vermittelt und welches weniger gut?

- keine Beantwortung

III. Würdet ihr euch wieder für dieses Rep entscheiden? Gerne mit Begründung!

- Ja, siehe Pro-Liste; insb. hohes Niveau und eigenständiges Arbeiten

IV. Auf einer Skala von 1 (ungenügend) bis 10 (sehr gut) – wie würdet ihr die Examensvorbereitung bewerten?

- keine Beantwortung

V. Gibt es neben den Kursmaterialien, die oben angegeben wurden, noch weitere Angebote?

- donnerstags im Semester: aktuell höchstrichterliche Rechtsprechung
- Zugang zu der eLearning-Plattform „unirep.online“ (beinhaltet Podcasts, Selbsttestmodule, E-books, Forum zur AG-Gründung, Bücherbörse etc.)
- Simulationen zu der mündlichen Prüfung (Prüfungsgespräch/Examensvortrag)
- Repetenten-AG (Wiederholer-AG für Studierende mit zwingendem Zweitversuch)
- Klausurenlehre – Tipps & Tricks für die Klausurbearbeitung von Professoren und Prüfern

Eigenes Repetitorium (“Ex-o-Rep”)

A. Zahlen, Daten und Fakten

Wochenstunden	50
Kurszeiten, Pausen	Flexibel
Anzahl der Kursteilnehmer	0
Kursmaterial	Lehrbücher, Online Lektionen des Unirep und alles andere aus der Bib
Klausurenkurse	Vom Unirep
Kursgebühr	0
Probeklausuren/Infoveranstaltung	
Gibt es Ferien? Wenn ja, wann und in welchem Zeitraum?	Flexibel

B. Erfahrungsbericht

Pro	Contra
Flexibilität Keine Kosten	Hoher Organisationsaufwand Hohe Eigenmotivation und Selbstdisziplin erforderlich

I. Was hätten wir gerne vor dem Start in die Examensvorbereitung über unser Repetitorium gewusst?

- dass es kostenfreie Online-Lektionen vom Unirep gibt.

II. Welches Rechtsgebiet wird eurer Meinung nach am besten vermittelt und welches weniger gut?

- keine Beantwortung

III. Würdet ihr euch wieder für dieses Rep entscheiden? Gerne mit Begründung!

- ja, die Flexibilität hat mir extrem geholfen. Ich hatte nie den Stress, mit dem Nacharbeiten nicht nachzukommen und konnte mir auch immer flexibel Pausen einteilen und sonstige Termine wahrnehmen.

IV. Auf einer Skala von 1 (ungenügend) bis 10 (sehr gut) – wie würdet ihr die Examensvorbereitung bewerten?

9

V. Gibt es neben den Kursmaterialien, die oben angegeben wurden, noch weitere Angebote?

- sonstige Kurse vom Unirep

Jura Intensiv

A. Zahlen, Daten und Fakten

Wochenstunden	9:30 h Kurs jede Woche Davon jeweils 3h ÖffR und StrafR; 3:30h ZivilR
Kurszeiten, Pausen	Kann variieren, manche Kurse haben ein Rechtsgebiet vormittags, die anderen Nachmittags Als Beispiel: Di 12:30-16 Uhr; Mi 9:30-12:30; Do 8:30-11:30 Immer 15 min Pause
Anzahl der Kursteilnehmer	Ca. 20
Kursmaterial	Kursunterlagen = Übersichten/Schemata + Fälle mit Lösungen; Zeitschrift RechtsprechungsAuswertung monatlich; „online Lernwelt“ mit weiterführenden Unterlagen
Klausurenkurse	Wochenendklausuren werden freitags per mail verschickt und können bis Montagnachmittag bearbeitet und abgegeben werden Zudem Kursbegleitende Klausuren in den Unterlagen → können sobald der/die Dozierende darauf hingewiesen mit 2 Wochen Frist bearbeitet und abgegeben werden
Kursgebühr	200 – 215 € je nach Frühbucher- und/oder Gruppenrabbat, mit oder ohne Lastschriftzug unterschiedlich
Probefahren/Infoveranstaltung	Probefahren ist jederzeit nach Vereinbarung möglich
Gibt es Ferien? Wenn ja, wann und in welchem Zeitraum?	Jeweils zwei Wochen im Sommer und um Weihnachten Zudem entfällt der Kurs an zwei weiteren Terminen, die der/die jeweilige Dozierende flexibel bestimmt

B. Erfahrungsbericht

Pro	Contra
<ul style="list-style-type: none"> - Wissensvermittlung und Lernatmosphäre in der Kleingruppe - überschaubare Wochenstundenzahl lässt viel Raum für selbstständige Nacharbeit - kompakte Unterlagen - häufig Möglichkeit zwischen unterschiedlichen Probeklausuren die zu wählen die am besten in den aktuellen Lernstand passt 	<ul style="list-style-type: none"> - Unterlagen weisen zum Teil einige Rechtschreibfehler auf - zudem weicht das im Kurs vermittelte mitunter von den Darstellungen in den Unterlagen ab (darauf wird jedoch idR hingewiesen) - nicht jeden Wochentag die gleiche Kurszeit

I. Was hätten wir gerne vor dem Start in die Examensvorbereitung über unser Repetitorium gewusst?
- keine Beantwortung

II. Welches Rechtsgebiet wird eurer Meinung nach am besten vermittelt und welches weniger gut?

Meiner Meinung nach werden alle Rechtsgebiete gleich gut vermittelt. In Zivilrecht wird häufiger von der Darstellung in den Unterlagen abgewichen und im Rahmen dessen der Blick für die Zusammenhänge zwischen den Themengebieten geschärft, in ÖffRecht und Strafrecht wird sich stärker am Kursablauf wie ihn die Unterlagen vorgeben orientiert, was wiederum übersichtlicher sein kann .

III. Würdet ihr euch wieder für dieses Rep entscheiden? Gerne mit Begründung!

- Ja. Vor allem den Einstieg in die Examensvorbereitung habe ich aufgrund der freundlichen Atmosphäre als sehr positiv empfunden. Zudem fällt es leichter in der kleinen Gruppe aufmerksam zu bleiben, Fragen zu stellen usw.

IV. Auf einer Skala von 1 (ungenügend) bis 10 (sehr gut) – wie würdet ihr die Examensvorbereitung bewerten?

7-8

V. Gibt es neben den Kursmaterialien, die oben angegeben wurden, noch weitere Angebote?

- bei vielen beliebt ist der Karteikartensatz, den man erwerben kann. Außerdem gibt es auch Skripte und auch weitere Kursangebote wie Crashkurs etc.

Hemmer

Ich besuchte folgendes Rep: Hemmer (Online-Kurs per Zoom)

A. Zahlen, Daten und Fakten

Wochenstunden	9
Kurszeiten, Pausen	Mo, Di, Do 09.00-12.00 (1. Semester), 12.30-15.30 (2. Semester), eine 20 min Pause pro Einheit
Anzahl der Kursteilnehmer	Ca. 30, deutlich weniger aktiv (mit Kamera)
Kursmaterial	Auswahl von 20 Materialien aus dem gesamten Hemmer-Angebot (Skripten, Karteikartensets, Fallbücher)
Klausurenkurse	Ja, muss man aber extra buchen: am Freitagmorgen online oder in Präsenz mit Korrektur am selben Tag und Besprechung am Abend. Daneben finden mittwochs, freitags und samstags keine Kurse statt, sodass man die Unirep-Klausuren schreiben kann
Kursgebühr	Je nach Rabatt 144 bis 164 €
Probeklausuren/Infoveranstaltung	Probeklausuren ist immer möglich. 2x im Jahr gibt Infoveranstaltungen.
Gibt es Ferien? Wenn ja, wann und in welchem Zeitraum?	Ja, wenn ich mich richtig erinnere eine Woche zu Pfingsten, zwei Wochen im Sommer und zwei Wochen zum Jahreswechsel

B. Erfahrungsbericht

Pro	Contra
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Zumindest die Dozenten im Öffentlichen Recht (Uwe Schlömer) und im Kern-Zivilrecht (Michi Sperl) sind sehr erfahrene Repetitionen und unumstritten super. ▪ Der Kurs wird zwar für ein Jahr bezahlt, jedoch ist man auch danach unbegrenzt berechtigt, weiter am Kurs teilzunehmen. Wichtig: Ich weiß nicht, ob diese Regelung in Münster immer noch gilt ▪ Bis auf sechs Klausuren im ersten Semester werden keine Klausuren angeboten und mitbezahlt, stattdessen kann (und sollte) man die kostenlosen Klausuren im Unirep mitschreiben oder den separaten Hemmer-Klausurenkurs buchen. So hat man eine flexible Auswahl bei einem vergleichsweise niedrigen Preis in 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Leider gibt es keinen Kursraum, sodass unabhängig von der Pandemie die Kurse online stattfinden. Zum Kurs ab Oktober wird anscheinend ein Raum gesucht, sodass dieser Kurs wieder in Präsenz starten kann. ▪ Einige Kursteilnehmende fiel es nicht ganz leicht, dem Strafrechtsdozenten (Jussi Mameghani) im Onlinekurs zu folgen. Mir persönlich ging es nicht so, allerdings fand ich den Kurs sehr anspruchsvoll. ▪ Die zivilrechtlichen Nebengebiete wurden von anderen, wechselnden Dozenten und teilweise außerhalb der normalen Kurszeiten unterrichtet, was zwar nicht an sich schlecht war, aber die im Rep besonders wichtige Kontinuität störte. Jedoch ist dies möglicherweise jetzt anders.

<p>einem vergleichsweise kleinen Kurs (ca. 30 Leute).</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Alle Kurse wurden mit dem Stoff fertig, teilweise wurden dafür Zusatztermine angeboten. 	
---	--

I. Was hätten wir gerne vor dem Start in die Examensvorbereitung über unser Repetitorium gewusst?

Mir war am Anfang nicht so sehr klar, dass der Kurs nicht direkt von Hemmer, sondern von der Kanzlei Schlömer Sperl Rechtsanwälte als Franchisenehmer angeboten wird. Das hat aber eher Vorteile, z.B. dass die Dozenten teilweise Kursmaterialien aus dem Hemmer-Verlag empfehlen oder ausdrücklich sagen, dass es einige Skripten der Konkurrenz auch tun. Auch gibt es teilweise eigens von den Dozenten und nicht von Hemmer erstellte Materialien. Daneben gab es immer wieder besondere Webinare der Kanzlei zu aktuellen Themen wie Gesetzesänderungen, der Pandemie oder der Bundestagswahl, zu denen auch die Kursteilnehmenden eingeladen wurden.

Dass mangels eines Kursraums der Kurs online stattfand, war zu verkraften, da dies für die meiste Zeit aufgrund der Pandemie ohnehin erzwungen wurde. Am Ende hätte ich bei sinkenden Inzidenzen aber gerne einige Monate in Präsenz teilgenommen.

Rückblickend würde ich wahrscheinlich früher mit einem hohen Pensum anfangen und viel früher und mehr Klausuren schreiben, aber wer würde das nachher nicht. An den Dozenten liegt es jedenfalls nicht, sie haben es uns im Kurs oft genug gepredigt.

II. Welches Rechtsgebiet wird eurer Meinung nach am besten vermittelt und welches weniger gut?

Am besten hat mir der Kurs im öffentlichen Recht gefallen, Uwe Schlömer ist einfach unschlagbar. Kurz danach kommt der Zivilrechtskurs bei Michi Sperl, der leider einige Male vertreten werden musste. Einige Probleme, vor allem mangels ausreichender Vorkenntnisse, hatte ich mit dem sehr anspruchsvollen Strafrechtskurs bei Jussi Mameghani.

III. Würdet ihr euch wieder für dieses Rep entscheiden? Gerne mit Begründung!

Meine zweite Wahl wäre das Unirep gewesen.

IV. Würdet Ihr Euch wieder für Hemmer entscheiden? Wieso? Habt ihr sonstige Anmerkungen?

Ich habe mich damals für Hemmer aus zwei Gründen entschieden: Einmal hatten sich Freunde von mir ebenfalls für den Kurs entschieden und ich wollte im Rep nicht allein sein. Diesen sozialen Aspekt halte ich für einen enorm wichtigen, denn die schwere Zeit fällt einem umso leichter, wenn man sie gemeinsam mit Freunden verbringt. Allerdings habe ich auch im Kurs neue Freunde gewonnen (trotz Onlinekurs!), weshalb ihr euch bestimmt auch ohne bereits Bekannte gut zurechtfinden werdet.

Andererseits habe ich den Eindruck, dass Hemmer zwar anspruchsvoll ist, aber die Kursteilnehmenden dafür für bessere Noten vorbereitet. Daher werden Basics vor allem in Fächern, die im Grundstudium alle gehört haben, oft vorausgesetzt und im Kurs vor allem examenstypische Fälle und Probleme besprochen. Indes gibt es auch theoretische Einheiten und Nebengebiete werden anfängergerecht aufbereitet. Wer hat im Grundstudium schließlich schon Kommunalrecht oder ZPO II gemacht?

Auch wenn ich die Einrichtung des Unirep prinzipiell unterstütze, sprach für mich dagegen vor allem die Ungewissheit über die Dozierenden. Einige Profs sind schließlich für den Hörsaal deutlich besser gemacht als andere. Wer bei Hemmer lehrt, steht hingegen fest und wird sich auch in Zukunft nicht ändern.

Wenn der Kurs in Präsenz stattfinden würde, würde ich mich wieder für Hemmer entscheiden. Da dies aber vorerst nicht der Fall ist und ich in Präsenz einfach mehr von einer Veranstaltung mitnehme, würde ich dies nicht tun.

Außerdem möchte ich davor warnen, dass viele Absolventen eines kommerziellen Rep-Kurses sagen, dass sie auch das Unirep hätten nutzen können. Natürlich mag das so sein, allerdings ist nach einem Jahr Rep unabhängig vom Anbieter fast jeder in der Lage, sich so gut selbst zu organisieren und zu motivieren. Zu Beginn des Reps ist dies jedoch bei vielen anders. Deshalb ist es für viele hilfreich, wenn sie ein Repetitor ins und durchs Rep führt und manchmal persönlich für eine Frage da ist, während die Eigenverantwortlichkeit des Unirep oft mehr Fluch als Segen ist. An Unirep-Veranstaltungen wie dem Klausurenkurs oder der Vorlesung zur aktuellen höchstrichterlichen Rechtsprechung (besondere Empfehlung) könnt ihr natürlich trotzdem teilnehmen.

Zuletzt möchte ich davor warnen, sich durch die Frage des richtigen Anbieters verrückt machen zu lassen. Am Ende seid ihr im Rep auf euch selbst angewiesen und solltet die Relevanz der Auswahl des Anbieters nicht überschätzen. Der Rep-Kurs ist nur ein Baustein einer erfolgreichen Examensvorbereitung neben der eigenen Wiederholung, der privaten Lerngruppe und natürlich dem Klausurenschreiben.

IV. Auf einer Skala von 1 (ungenügend) bis 10 (sehr gut) – wie würdet ihr die Examensvorbereitung bewerten?

Ich würde die Examensvorbereitung mit 7 von 10 Punkten bewerten.

V. Gibt es neben den Kursmaterialien, die oben angegeben wurden, noch weitere Angebote?

Neben dem Hauptkurs kann man den Klausurenkurs am Freitag sowie den Crashkurs buchen. Letzteren entweder für alle Fächer oder nur für eine Auswahl, was insbesondere für Absichter hilfreich ist.

Alpmann Schmidt – Großgruppe

A. Zahlen, Daten und Fakten

Wochenstunden	4 x 2,5h aufgeteilt auf 2 Wochentage
Kurszeiten, Pausen	2,5h Pause: 10 Minuten
Anzahl der Kursteilnehmer	ca. 30
Kursmaterial	Fälle, Übersichten, RÜ, E1 und K1 Klausuren, Repetico
Klausurenkurse	Es gibt wöchentlich kursbegleitende Klausuren und nach Wahl die K1 Klausuren, die man zusätzlich anfertigen kann.
Kursgebühr	182€ pro Monat
Probefahren/Infoveranstaltung	Man kann jederzeit Probefahren und es gibt immer wieder Infoveranstaltungen, die auf der Homepage angekündigt werden.
Gibt es Ferien? Wenn ja, wann und in welchem Zeitraum?	<p>Winter: 20. Dezember 2021 bis 01. Januar 2022</p> <p>Ostern: 11. April bis 23. April 2022</p> <p>Sommer: 04. Juli bis 30. Juli 2022</p> <p>Herbst: 26. September bis 01. Oktober 2022</p> <p>Winter: 26. Dezember 2022 bis 07. Januar 2023</p>

B. Erfahrungsbericht

Pro	Contra
<p>Alpmann Schmidt übermittelt das Wissen vielseitig - anhand von den Übersichten, kann man sich die behandelten Problematiken im Fall sehr gut aneignen.</p> <p>Der Kurs findet sowohl in Präsenz als auch Online statt.</p> <p>Am darauffolgenden Werktag wird die Aufzeichnung hochgeladen, die idR 72h online ist.</p> <p>Es gibt zudem ein Skripten-Paket, dass man im Laufe des Kurses bekommt, dieses besteht aus 22 Skripten aus der E1-Reihe in der neusten Auflage (Wert 440€)</p> <p>Das Jahresabo der RÜ ist im Paket enthalten, bedeutet man bekommt man für den Zeitraum von 12 Monaten, jeden Monat die neuste RÜ Auflage in Print, auch hat jeder Teilnehmer/in Zugriff auf das RÜ-Archiv, welche alle bisher veröffentlichten RÜ beinhaltet.</p>	<p>Die Alpmann-Schmidt Website ist sehr unüberschaubar und man kann nicht so leicht auf die Materialien zugreifen.</p> <p>Auf das RÜ-Archiv konnten manche nicht zugreifen.</p> <p>Jede digitale Datei ist mit einen File-Open Plugin versehen und man braucht eine aktive Internetverbindung, um auf diese zuzugreifen.</p> <p>Videos sind bloß 72h Online.</p>

<p>Da die Teilnehmeranzahl im Kurs viel kleiner ist, nehmen sich die Dozenten während den Pausen und nach der Kurseinheit Zeit, um etwaige Fragen zu beantworten.</p>	
---	--

Man kann monatlich kündigen.

Es gibt ein spezielles Programm für Studierende, die absichten wollen.

Der Service von Alpmann-Schmidt ist sehr zuverlässig und Fragen werden idR noch am selben Werktag beantwortet.

I. Was hätten wir gerne vor dem Start in die Examensvorbereitung über unser Repetitorium gewusst?

Die Infoveranstaltung war so gut strukturiert und informativ ausgebaut, dass keine Fragen offen waren.

II. Welches Rechtsgebiet wird eurer Meinung nach am besten vermittelt und welches weniger gut?

Zivilrecht, da der Dozent Frank Müller nicht nur die Lösung vorsagt, sondern mit dem Teilnehmern zusammen die wichtigsten Problematiken im Fall aufgreift und diese zusammen bearbeitet.

Im Grunde genommen jedes Rechtsgebiet, allerdings sticht Zivilrecht, aufgrund der genannten Gründe, hervor.

III. Würdet ihr euch wieder für dieses Rep entscheiden? Gerne mit Begründung!

Auf jeden Fall, Alpmann Schmidt ist aus Münster für Münster.

Durch die Lerntechnik Vorlesung vom Herrn Dr. Sommer, hab ich mir einen geeigneten Plan machen können, den ich seit dem strikt verfolge.

IV. Auf einer Skala von 1 (ungenügend) bis 10 (sehr gut) – wie würdet ihr die Examensvorbereitung bewerten?

Nach 6 Monaten intensiven Lernen würde ich sagen, eine 6 bis 8 - es gibt Zeiten, da zweifelt man an seiner Lernmethodik.

V. Gibt es neben den Kursmaterialien, die oben angegeben wurden, noch weitere Angebote?

Das Karteikartenset gibt es mit 2€ Rabatt.

Alpmann Schmidt Kleingruppe

A. Zahlen, Daten und Fakten

Wochenstunden	13h20
Kurszeiten, Pausen	3 Tage pro Woche, 8 Einheiten à 1h40 (= 2 Einheiten pro Fach (ZR I, ZR II, ÖR, StrR)) → 2 lange Tage vormittags: 8.00-9.40, 10.00-11.40, 11.50-13.30 → 1 kürzerer Tag morgens oder nachmittags: 8.00-9.40, 10.00-11.40 <i>oder</i> 14.30-16.10, 16.30-18.10 Ab dem 2. Halbjahr zusätzlich alle 2 Wochen Wiederholungskurse (Mo, 20-22)
Anzahl der Kursteilnehmer	Max. 25
Kursmaterial	Alpmann Schmidt Kursskripten für die wichtigsten Rechtsgebiete Kurzübersichten (Abstracts) zu Randgebieten Fälle, Lösungen + Übersichten/Aufbauschemata in jedem Fach Monatlich: Zeitschrift Rechtsprechungsübersicht + Zugriff auf RÜ-Online-Archiv Wöchentlich: K1-Klausuren-Heft Repetico-Zugang inkl. Karteikarten
Klausurenkurse	Im ersten Halbjahr wöchentliche kursbegleitende Klausuren Probeexamen in den Sommerferien Ganzjährig 2x wöchentlich „K1-Klausuren“ mit Korrekturmöglichkeit
Kursgebühr	Monatlich 240 € (insg. 2.880 €)
Probefahren/Infoveranstaltung	Probefahren grds. jederzeit möglich (wg. Corona gerne vorherige Anmeldung per Mail info@rep-jura.de)
Gibt es Ferien? Wenn ja, wann und in welchem Zeitraum?	1 Woche Herbstferien: 10.10.2022-14.10.2022 2 Wochen Weihnachtsferien: 26.12.22-06.01.23 2 Wochen Osterferien: 03.04.23-14.04.23 4 Wochen Sommerferien: 10.07.23-04.08.23

B. Erfahrungsbericht

Pro	Contra
<ul style="list-style-type: none"> - Kleine Kursgröße, angenehme Lernatmosphäre - Gute Dozenten 	<ul style="list-style-type: none"> - Höhere Kosten als bei anderen Repetitorien - Lange Kurseinheiten, zumindest an 2 Tagen pro Woche

<ul style="list-style-type: none"> - Verständliches und produktives Erarbeiten der examensrelevanten Bereiche - Wochenaufteilung: Mehrere „freie“ Lerntage in der Woche - Klausurenkurse mit Korrekturen - Unterstützung über den Kurs hinaus 	<ul style="list-style-type: none"> - Keine Aufzeichnung der Kurse, lediglich Streaming
---	---

I. Was hätten wir gerne vor dem Start in die Examensvorbereitung über unser Repetitorium gewusst?

Das Lernpensum + der Arbeitsaufwand steigern sich, insb. im zweiten Halbjahr. Gerade zum Ende hin wird laut Erfahrungsberichten die Zeit (auch im Kurs) knapp, sodass einige Themen nicht so ausführlich behandelt werden. Hier wird aber entsprechend mit der Gewichtung der Themen entgegengesteuert, sodass die klausurrelevantesten Bereiche bereits behandelt wurden.

II. Welches Rechtsgebiet wird eurer Meinung nach am besten vermittelt und welches weniger gut?

- Besonders gut:
 - o Zivilrecht II (DeliktsR, ErbR, FamilienR, HandelsR, GesellschaftsR, ArbeitsR, BereicherungsR)
 - o Öffentliches Recht
- Im Vergleich dazu schwächer:
 - o Zivilrecht I (BGB AT, SchuldR, SachenR)
 - o Strafrecht

III. Würdet ihr euch wieder für dieses Rep entscheiden? Gerne mit Begründung!

Ja, weil:

- Sehr gute Dozenten: Gute Wissensvermittlung, interaktive Kursgestaltung, für individuelle Fragen stets ansprechbar
- Angenehme Kursgröße: Durch die kleine Gruppe wird man individueller gefördert + gefordert; es gibt immer die Möglichkeit, Fragen zu klären
- Methode: Überwiegend Lernen an Fällen
- Klausurangebot: Ständige Möglichkeit, Klausuren zu üben

IV. Auf einer Skala von 1 (ungenügend) bis 10 (sehr gut) – wie würdet ihr die Examensvorbereitung bewerten?

8 (sehr gut)

V. Gibt es neben den Kursmaterialien, die oben angegeben wurden, noch weitere Angebote?

- Jeder Kurs kann auch als Livestream mitverfolgt werden
- Bereitstellen von Vertiefungshinweisen und Übungsklausuren zu jedem Themenbereich